

## Silvestertauchen: Fleißige Froschmänner fischten Müll aus dem Rotter See

04.01.17, 14:24 Uhr



Die Taucher trotzten dem zwei Grad kalten Wasser.  
Foto: privat

**Troisdorf** - Reichlich Ausbeute gab es beim Silvestertauchen im Rotter See in Troisdorf.

Aus dem Wasser geborgen wurden eine aufgebrochene und leere Geldkassette, ein Portemonnaie mit rostigem Kleingeld, beides gefunden in Ufernähe, einen halben Eishockeyschläger und ein zerborstenes Bootspaddel sowie eine rosa Gummi-Ente mit dem Kölner Stadtwappen, aber auch Glasflaschen und Plastiktüten.

Bei Null Grad Celsius in der Luft und zwei Grad Wassertemperatur fand das Silvestertauchen der Ortsgruppen Sankt Augustin und Troisdorf der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) mit einigen Aktiven der Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin (TSG Augustin) statt – überwiegend in sogenannten Trockentauchanzügen.

Die ganz Abgehärteten kamen aber auch mit der Ausführung „halbtrocken“ klar. Insgesamt neun Taucher erfreuten sich an zwei bis vier Metern Sicht unter Wasser und erreichten dabei eine Tiefe von zirka sieben Metern. Gut 35 Minuten dauerte der Tauchgang.

Die am Ufer verbliebenen 25 Helfer bereiteten derweil warme Getränke vor und überraschten die Taucher mit einer Stärkung vom Grill.